



öffentlich

Betreff:
Lärmschutz Nutheschnellstraße

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 14.11.2011

Eingang 902: _____

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
07.12.2011	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird vor dem Hintergrund der baldigen Inbetriebnahme des Flughafens BER aufgefordert, die Gespräche mit dem Land zur Gewährleistung des Lärmschutzes an der Nutheschnellstraße wieder aufzunehmen. Ziel ist es, verträgliche Lösungen zur Sicherung des Lärmschutzes für die Anwohner zu erreichen.

Die Stadtverordnetenversammlung ist im April 2012 über den Stand zu informieren.

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium: _____

Sitzung am: _____

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> erledigt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Mit der baldigen Inbetriebnahme des Flughafens BER wird die Verkehrsbelastung auf der Nutheschnellstraße zunehmen. Damit ist auch eine höhere Lärmbelastung für die Anwohner insbesondere im Bereich des Sterns zu erwarten. Angesichts der seit Jahren anhaltenden Proteste sollte gemeinsam mit der Landesregierung nach Lösungen gesucht werden, um den berechtigten Forderungen der betroffenen Potsdamer entgegenzukommen.